

Lateinarbeit Klasse 9

Thema: Cornelius Nepos: Hannibal bei König Antiochos · Gerundiv
· Die Biographie als Gattung

Arbeitszeit: 45 Minuten **Hilfsmittel:** keine



Name: _____ Datum: _____

Viel Erfolg!

A Übersetzung	B Fragenteil	Gesamtnote	Gewichtung	Unterschrift
Fehler	/ 21 BE		A : B = 2 : 1	

A Übersetzung

Bewertung nach Fehlern

Nach der Niederlage Karthagos im Zweiten Punischen Krieg musste Hannibal seine Heimatstadt verlassen. Im Jahr 195 v. Chr. floh er zu Antiochos III., dem König des Seleukidenreiches („Syrien“), und drängte ihn, gegen Rom Krieg zu führen. Doch die Römer schickten Gesandte, die das Vertrauen des Königs zu Hannibal erschüttern sollten.

- 1 *lis temporibus omnium regum potentissimus erat Antiochus, rex Syriae.*
- 2 *Hunc Hannibal tanta cupiditate belli gerendi incendit, ut usque a rubro mari¹ arma Italiae inferre² conatus sit.*
- 3 *Tum legati Romani ad regem venerunt ad voluntatem eius explorandam; simul consiliis clandestinis³ operam dabant, ut Hannibalem regi in suspicionem adducerent.*
- 4 *Neque id frustra fecerunt.*
- 5 *Quod cum Hannibal comperisset seque ab interioribus consiliis⁴ segregari⁵ vidisset, tempore dato⁶ ad regem adiit.*
- 6 *Ibi multa de fide sua et de odio in Romanos commemoravit.*

nach Cornelius Nepos, Hannibal 2,1–2 (gekürzt und leicht verändert) · 77 Wörter

¹ *usque a rubro mari*: sogar vom Roten Meer aus (d. h. vom fernen Osten her)

² *arma inferre* (+ *Dat.*): jemanden mit Waffen angreifen

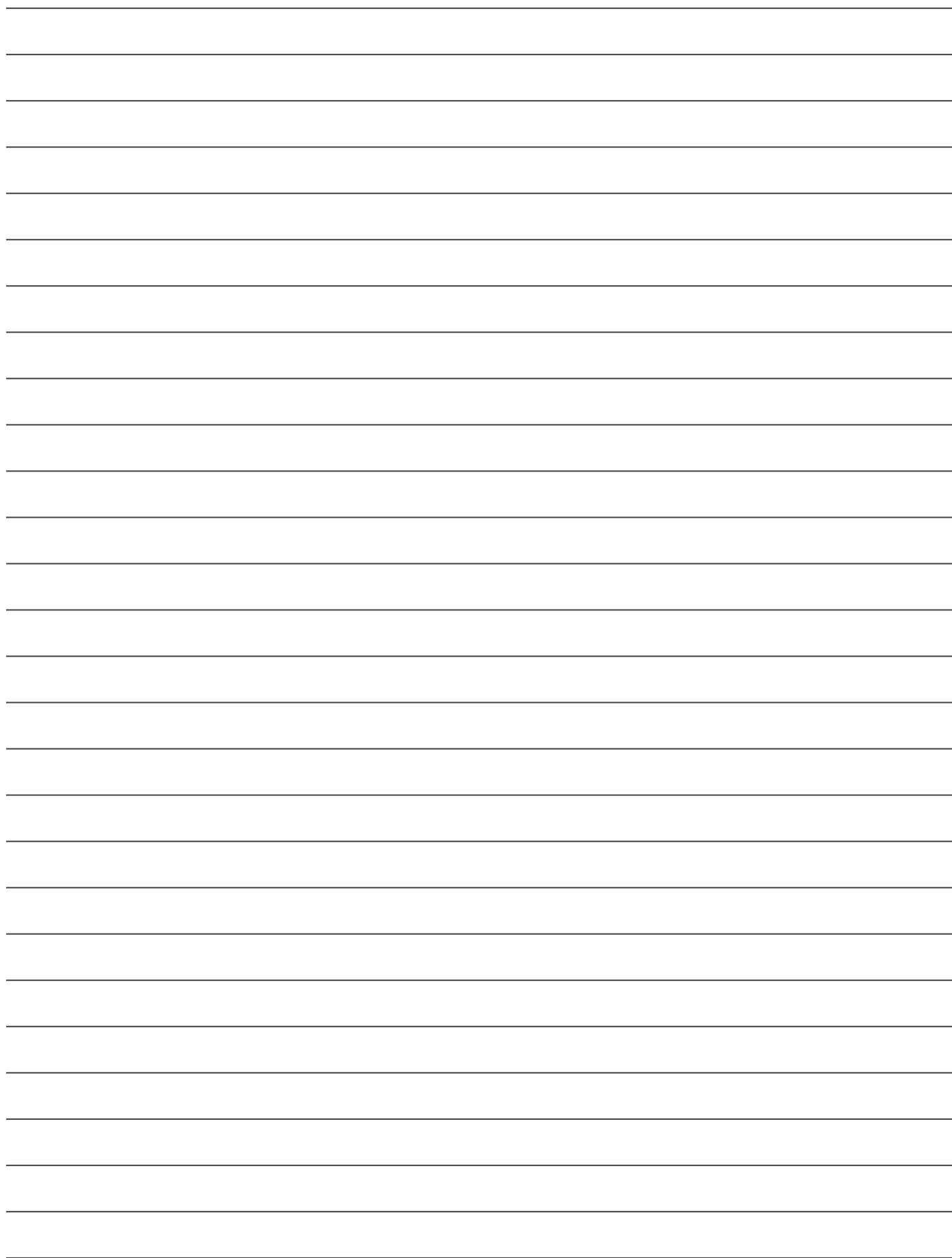
³ *clandestinus*, -a, -um: heimlich, geheim

⁴ *interiōra cōsilia* (n. Pl.): die vertraulichen Beratungen

⁵ *sēgregāre*: absondern, ausschließen

⁶ *tempore datō*: bei passender Gelegenheit

Übersetze den Text ins Deutsche.



1 Gerundiv: Übersetze die Sätze.

(je 2 BE)

- a) *Ducibus consilia hostium diligenter exploranda sunt.*

- b) *Arma militibus in castris relinquenda non erant.*

___ / 4 BE

2 Cornelius Nepos – Leben und Werk; Hannibals Lebensweg

- a) Gib an, wann Cornelius Nepos ungefähr gelebt hat.

- b) Nenne zwei Werke des Cornelius Nepos.

- c) Bringe die Ereignisse aus Hannibals Leben in die richtige zeitliche Reihenfolge. Trage die Buchstaben in die Kästchen ein.

A Hannibal wird aus Italien nach Afrika zurückgerufen.	D Rom und Karthago legen den Ebro als Grenze fest.
B Hannibal zieht mit seinem Heer über die Alpen.	E Scipio besiegt Hannibal bei Zama.
C Hannibal sucht Zuflucht bei König Antiochus III.	F Hannibal erringt bei Cannae seinen größten Sieg.

1. 2. 3. 4. 5. 6.

→ → → → →

___ / 7 BE

3 Gattung: Weise an fünf Merkmalen nach, dass es sich bei Nepos' Hannibal-Vita um eine Biographie handelt.

Erläutere jedes Merkmal kurz.

____ / 5 BE

4 Zur Interpretation: Hannibals Eid und der Text M

Nach der übersetzten Stelle erzählt Hannibal dem König, wie ihn sein Vater Hamilkar als Neunjährigen an einem Opferaltar schwören ließ, niemals ein Freund der Römer zu sein (Nepos, Hannibal 2,3–6).

M Aufnahmefeier in der NS-Zeit (1933–1945)

Jedes Jahr um den 20. April, Hitlers Geburtstag, wurden Zehnjährige feierlich in das „Deutsche Jungvolk“ bzw. den „Jungmädelsbund“ der Hitlerjugend aufgenommen. Vor Hakenkreuzfahnen, oft bei Fackelschein und Trommelklang, hoben die Kinder die rechte Hand zum „Hitlergruß“ und gelobten gemeinsam, dem „Führer“ und der Fahne treu zu dienen. Bilder solcher Feiern wurden als Propaganda verbreitet: Sie sollten zeigen, dass schon Kinder bereit seien, ihr Leben dem Kampf für Deutschland zu weihen.

Erläutere, inwiefern sich zwischen der Szene in M und Hannibals Eid eine Verbindung herstellen lässt. Nenne auch einen Unterschied.

____ / 5 BE

Lösung: Lateinarbeit Klasse 9

Insgesamt sind im Fragenteil 21 BE erreichbar, halbe BE sind möglich.

A Übersetzung (77 Wörter, Bewertung nach Fehlern):

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6
0–1 F.	1,5–3 F.	3,5–5 F.	5,5–7 F.	7,5–9,5 F.	ab 10 F.

B Fragenteil (21 BE):

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6
21–19 BE	18,5–17 BE	16,5–14 BE	13,5–10,5 BE	10–6,5 BE	6–0 BE

Gesamtnote = (2 × Note Übersetzung + Note Fragenteil) : 3

A Übersetzung

Bewertung nach Fehlern

- lis temporibus omnium regum potentissimus erat Antiochus, rex Syriae.*
In jener Zeit war Antiochus, der König Syriens, der mächtigste aller Könige.
- Hunc Hannibal tanta cupiditate belli gerendi incendit, ut usque a rubro mari arma Italiae inferre conatus sit.*
Diesen entflammte Hannibal mit einem so großen Verlangen, Krieg zu führen, dass er versuchte, sogar vom Roten Meer aus Italien anzugreifen.
- Tum legati Romani ad regem venerunt ad voluntatem eius explorandam; simul consiliis clandestinis operam dabant, ut Hannibalem regi in suspicionem adducerent.*
Da kamen römische Gesandte zum König, um seine Absicht zu erkunden; zugleich bemühten sie sich in geheimen Unterredungen darum, Hannibal beim König in Verdacht zu bringen.
- Neque id frustra fecerunt.*
Und das taten sie nicht vergeblich.
- Quod cum Hannibal comperisset seque ab interioribus consiliis segregari vidisset, tempore dato ad regem adiit.*
Als Hannibal dies erfahren und gesehen hatte, dass er von den vertraulichen Beratungen ausgeschlossen wurde, ging er bei passender Gelegenheit zum König.
- Ibi multa de fide sua et de odio in Romanos commemoravit.*
Dort sprach er ausführlich über seine Treue und über seinen Hass gegen die Römer.

Auch richtig; Satz 1: Zu dieser Zeit ...; der Mächtigste von allen Königen; Satz 2: mit einer so großen Kriegsbegehrde; dass er versuchte, Italien ... mit Krieg zu überziehen (Krieg nach Italien zu tragen); Satz 3: um seinen Willen (seine Pläne) auszukundschaften; sie betrieben geheime Unterredungen, um ...; Satz 5: Als Hannibal das erfahren hatte (Quod = Et id); dass er ... ferngehalten wurde; Satz 6: erzählte er vieles von seiner Treue ...

Gerundivkonstruktionen im Text: cupiditate belli gerendi (Satz 2; attributives Gerundiv statt des Gerundiums mit Objekt „bellum gerendi“) und ad voluntatem ... explorandam (Satz 3; ad + Gerundiv in finaler Bedeutung: „um ... zu erkunden“).

1 Gerundiv: Übersetze die Sätze.

(je 2 BE)

- a) *Ducibus consilia hostium diligenter exploranda sunt.*

Die Feldherren müssen die Pläne der Feinde sorgfältig erkunden.

- b) *Arma militibus in castris relinquenda non erant.*

Die Soldaten durften die (ihre) Waffen nicht im Lager zurücklassen.

Auch richtig: a) Von den Feldherren müssen die Pläne ... erkundet werden. b) Von den Soldaten durften die Waffen nicht im Lager zurückgelassen werden. (Das verneinte Gerundiv drückt aus, was nicht geschehen darf.)

4 / 4 BE

2 Cornelius Nepos – Leben und Werk; Hannibals Lebensweg

- a) Gib an, wann Cornelius Nepos ungefähr gelebt hat.

etwa 100 v. Chr. bis nach 27 v. Chr. (um 25 v. Chr.); stammte aus Oberitalien

- b) Nenne zwei Werke des Cornelius Nepos.

De viris illustribus (Über berühmte Männer; daraus erhalten die Feldherrnviden)

Chronica (Weltgeschichte) oder Exempla (beide verloren)

- c) Bringe die Ereignisse aus Hannibals Leben in die richtige zeitliche Reihenfolge. Trage die Buchstaben in die Kästchen ein.

A Hannibal wird aus Italien nach Afrika zurückgerufen.	D Rom und Karthago legen den Ebro als Grenze fest.
B Hannibal zieht mit seinem Heer über die Alpen.	E Scipio besiegt Hannibal bei Zama.
C Hannibal sucht Zuflucht bei König Antiochus III.	F Hannibal erringt bei Cannae seinen größten Sieg.



Ebro-Vertrag (226 v. Chr.) → Alpenübergang (218) → Cannae (216) → Rückberufung nach Afrika (203) → Niederlage bei Zama (202) → Flucht zu Antiochus III. (195 v. Chr.)

7 / 7 BE

3 Gattung: Weise an fünf Merkmalen nach, dass es sich bei Nepos' Hannibal-Vita um eine Biographie handelt.

Erläutere jedes Merkmal kurz.

1. Sie erzählt das ganze Leben eines Menschen von der Kindheit (Eid mit neun Jahren) bis zum Tod (Gift in Bithynien), im Wesentlichen in zeitlicher Reihenfolge.
2. Sie beschreibt Persönlichkeit und Charakter: Klugheit, Tapferkeit, Ausdauer, unversöhnlicher Hass auf Rom.
3. Sie stellt die politische und militärische Laufbahn dar: Feldherr in Spanien, Feldzüge in Italien, Amt in Karthago, Exil.
4. Sie bringt Einzelheiten aus dem Privatleben und Anekdoten (Vater Hamilkar, Schwur am Altar, Griechischunterricht, Kriegslisten).
5. Der Autor bewertet und kommentiert, besonders am Anfang und Ende der Vita (Hannibal übertraf alle Feldherren an Klugheit), und will mit seinem Beispiel belehren.

5 / 5 BE

4 Zur Interpretation: Hannibals Eid und der Text M

Nach der übersetzten Stelle erzählt Hannibal dem König, wie ihn sein Vater Hamilkar als Neunjährigen an einem Opferaltar schwören ließ, niemals ein Freund der Römer zu sein (Nepos, Hannibal 2,3–6).

Erläutere, inwiefern sich zwischen der Szene in M und Hannibals Eid eine Verbindung herstellen lässt. Nenne auch einen Unterschied.

Beispiellösung:

- In beiden Fällen legen Kinder (Hannibal mit neun, die Jungvolk-Mitglieder mit zehn Jahren) einen feierlichen Eid ab, dessen Tragweite sie noch nicht überblicken können.
- Der Schwur wird jeweils feierlich, fast religiös inszeniert: Altar, Opfer und Jupiter bei Hannibal – Fahnen, Fackeln, Trommeln und der erhobene Arm beim „Hitlergruß“.
- Erwachsene Autoritäten (der Vater und Feldherr – Partei und Staat) legen den Kindern ihre Ziele auf: Es handelt sich um Indoktrination, nicht um eine freie Entscheidung.
- Der Eid bindet für das ganze Leben und richtet sich auf Kampf: Hass auf Rom und Kampf für Karthago entsprechen der Treue zum „Führer“ und dem Kampf für Deutschland; ein Feindbild wird früh eingeprägt.
- Unterschied: Hannibal schwört allein vor seinem Vater, die Kinder in M als Masse in einer öffentlichen Feier, die zugleich der Propaganda dient. Hannibal hält seinen Eid ein Leben lang und beruft sich bei Antiochus darauf, um seine Treue zu beweisen.

5 / 5 BE